

Anna Briel beim Vorlesewettbewerb

eine Runde weiter

Anna Briel gewann den Vorlesewettbewerb im Kreis und vertritt nun die Gesamtschule Ebsdorfer Grund in Gießen.

Beim Kreisentscheid saßen in diesem Jahr 16 Mädchen aus 14 verschiedenen Schulen, um ihr Können im Bereich des Vorlesens zu zeigen. Dabei mussten die Schülerinnen zunächst aus dem Buch vorlesen, das sie selbst gewählt hatten. Anna Briel hatte sich eine lustige Passage, die die Zuhörerinnen und Zuhörer zum Schmunzeln veranlasste, aus dem Buch „Evolution. Die Stadt der Überlebenden“ von Thomas Thiemeyer ausgesucht. In der zweiten Runde stellte Dorothee Altfeld von der Kinder- und Jugendbuchhandlung Lesezeichen/Roter Stern das Buch „Die unglaubliche Geschichte von Wenzel, dem Räuber Kawinski, Strupp und dem Suseldrusel“ von Nicola Huppertz vor und bat die Mädchen, jeweils einen Ausschnitt daraus vorzulesen. Offensichtlich überzeugte Anna mit ihrer Leistung die sechsköpfige Jury am meisten, so dass anschließend der Erste Kreisbeigeordnete Marian Zachow Anna mit einer Urkunde und Buchgeschenken zum Sieg beim diesjährigen Kreisentscheid beglückwünschen konnte. Scherzhaft fragte ein Jurymitglied, ob Anna 18 Jahre alt sei. Beeindruckend fanden sicherlich alle Anwesenden, mit welcher Sicherheit Anna Briel in den unbekannten Text eingetaucht war und ihn „wie eine Erwachsene“ vorgelesen hatte.

Die Mitschülerinnen und Mitschüler der Klasse 6 F2, ihr Klassenlehrer Wolfgang Steininger und der Schulleiter Mirko Meyerding gratulierten Anna ganz herzlich zu ihrem Erfolg und drücken ihr nun für die nächste Etappe in Gießen am 9. April die Daumen.